

Wien den 5/6 881.

Sehr geehrte gnädige Frau!

Ich bitte herzlich,
 die Güte zu haben, mich für vor-
 ganz entschuldigend zu erklären,
 da plötzlich Tod der F. M. L. Metten
 mich denn in letzterem Zeit
 so oft abzuseta. und Gelayensich
 schickungensweise beschließen zu
 lassen, hat mich hier wegriffen
 und ich halte mich verpflichtet,
 einem Mann der von so weitem
 Weitem in der Wissenschaft und
 darüber mich von wünschtem
 Dingen für Allesודה und
 dessen auf allen Zergnigen
 unauflösbare Aufgabe erfüllt

man. die letzten (von zu sammeln
sind für man. wünschenswert man
stillschweigenden Laisanbegehren
bei zu man.

Hingegen die würdigen Herrn, die
Bücher des Programms sind
zustellen die. nicht zuzufügen zu dürfen
in vollkommene Befolgung
Ihr ergebener
Diener

Die 1. Abteilung.





